

Kaninchen- und Geflügel-Ausstellung zu Bernsbach

mit Prämierung und Verlosung, am 22. und 23. Januar im Gasthof „Zum Baum.“
Dazu ladet Freunde und Gönner der Kaninchen- und Geflügelzucht ein
der Kaninchen- und Geflügelzüchter-Verein.
Albin Fickel, Gastwirt. Emil Roth, Vorsitzender.

„Kino“ — Oberer Markt — Schneeberg.

Programm für Sonnabend und Sonntag.
Eine Nilpferd Jagd — Der alte Leuchtturmwächter. — Seine einzige Hofe. —
Zehendes Geburtag. — Das Zukunfts-Auto. — Ein süßes Weibchen. — Rhumara,
kolor. Sensations-Kunstfilm.
Um gütigen Besuch bittet die Zeitung.

Stadt Leipzig Schneeberg

Sonntag, den 22. Januar, von nachm. 4 Uhr an:
große öffentl. Ballmusik,
abwechselnd Blas- und Streichmusik.
Freundlichst ladet ein
Ab. Drechsel.

Gold. Sonne Schneeberg

Sonntag, den 22. Januar, von nachmittags 4 Uhr an:
starkbesetzte Ballmusik,
abwechselnd Blas- und Streichmusik.
Dazu ladet freundlichst ein
NB. Reilberg-Restaurant ist bei hochgezogener Fahne geöffnet.

Maggi-Kostprobe Löbnitz, Sonnabend, den 22. Januar.

Radfahrer-Verein „Freie Adler“, Gasthof Arnoldschammer.
Schneeberg u. Umgegend
hält Sonntag, den 22. Januar im Lokal zur
„Grünen Taube“ sein
Christbaumvergnügen
ab, wozu alle Freunde u. Gönner des Radsports freundlichst
eingeladen sind. — Beginn 6 Uhr. Der Vorstand.

„Fidelio“, Schneeberg u. Umgegend.

Zu unserem, am Sonntag, den 22. Januar stattfind.
Christbaumvergnügen
im Restaurant „Dahelm“,
ladet Freunde und Gönner des Vereins herzlichst ein.
Der Vorstand.

Turnerschaft Neustädtel.

Sonntag, den 22. Januar:
Christbaumvergnügen
im „Deutschen Haus.“
Alle Mitglieder, deren Namen nebst sonstigen Ange-
hörigen sind herzlichst eingeladen. — Beginn 7 Uhr. —
Der Vorstand.

Naturheilverein Prieschitz Aue, e. V.

Sonntag, den 29. Januar, nachm. punkt 2 Uhr,
im Saale des Hotels „Blauer Engel“:
Hauptversammlung.

Tages-Ord.: 1. Aufnahmen; 2. Jahresbericht—Rassen-
bericht; 3. Entlastung des Vorstandes; 4. Neu- bzw.
Erneuerung des Vorstandes und Verwaltungsrates; 5. Wahl
von 4 Revisoren; 6. Beschlusfassung über eine Extrafahrt;
7. Eventl. Anträge; 8. Verschiedenes.
Anträge zur Hauptversammlung wolle man bis
25. Januar beim Vorstand einreichen.
Zahlreichen u. pünktlichem Erscheinen der Mit-
glieder sieht gern entgegen
Hof. Wenzel, Vors.

Erzgebirgszweigverein Schwarzenberg.

Die diesjährige ordentliche
Generalversammlung
soll Montag, den 30. Januar 1911, von abends
8 Uhr ab, in der Saalstube des Rathskellers abge-
halten werden.
Tagesordnung: Jahresbericht. Rassenbericht. Paus-
haltplan. Bericht der Rodelmannschafts-
kommission. Vorstandswahlen. Etwaige
Anträge.
Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein
der Vorstand.

Bad Ottenstein — Schwarzenberg.

Auf vielseitiges Verlangen!
Nochmalige Aufführung des Festspiels:
„Der Störenfried“
in 4 Bildern mit Gesang,
am Sonntag, den 22. Januar 1911,
nachm. 5 Uhr, Kassenöffnung 4 Uhr.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf beim Kaufmann
Mag Adler, Schloßstraße, zu haben:
I. Platz, numeriert 1.—80, II. Platz, nicht numeriert
1.—50; an der Abendkasse: I. Platz 1.—,
II. Platz 50c.

Telephonische Bestellungen auf numerierte Plätze
werden im Vorverkauf entgegengenommen.
Nach dem Theater Ball.
Um zahlreichen Besuch bittet
der Turn-Verein Schwarzenberg.

Gesangs-Konzert

Sonntag, den 22. Januar, abends 8 Uhr:
des Männergesangsvereins Grandorf
wozu, um zahlreichen Besuch bittend, ergebenst einladen
Männergesangsverein Arthur Krauß,
Grandorf, Gastwirt.
Eintrittspreis: 30 Pfg.

Operettengastspiele in Löbnitz

(Schubert's Restaurant).
Montag, den 23. Januar:
„Der fidele Bauer.“
Große Operette in 3 Akten.
Glänzender Erfolg! Anfang abends 8 1/2 Uhr.
Vorverkauf bei Herrn Sabzog und im Konsum.

Kino-Salon Löbnitz.

Hotel „Sächsischer Hof.“
Programm für Sonnabend, Sonntag u. Montag,
als den 21., 22. und 23. Januar:
Friederikus Rex, Tonbild. — Laos (Judo China) Akt. —
In einer Minute angezogen. (Humoristisch). — Tantoltna
weiß und schwarz. (Originaler Humoristisch). — Briefe
empfangt Besuche. (Humoristisch). — Der Liebesbrief.
(Drama). — Klein Mädchen. (Drama). — Das Halsband
der Toten. (Erregende Tragödie.)

Zu diesem, aus neuesten Schülern und bei sinngemäßer
künstlerischer Musikbegleitung nebst konkurrenzloser Er-
läuterung sämtlicher Bilder, ladet ich das geehrte Publikum
ganz ergebenst ein. Der Besitzer: G. Münch.
NB. Kinder haben nur bis 6 Uhr Zutritt.
Programme sind an der Kasse zu haben. D. Ob.

„Kino Lauter.“

Die für Sonnabend angekündigte Vorstellung kann
umstandshalber erst kommenden Mittwoch stattfinden.
Die Zeitung.

Centralhalle' Schneeberg.

Heute Sonnabend:
Schlacht - Fest,
vormittag Wellfleisch, später frische
Wurst mit Kraut.
Dazu ladet freundlichst ein
Ewald Richter.

Gelegenhitskauf

für Händler und Schuhmacher!
Ca. 1500 Paar neue, gute Gummischuhe
werden (so lange der Vorrat reicht) weit unter Preis
in größeren und kleineren Posten verkauft.
Bei Angabe des Schuhmähmer auch Wucherfendung
gegen Nachnahme Umtausch gestattet.
Herrn, Damen und Kinder Gummischuhe
0.50 A, 2.00—2.40 A, 1.50—2.00 A, im einzelnen,
größere Posten bedeutend billiger.
Anfragen bei Grove, Eisenhof, Poststr. 8.

Café „Wettin“, Neuwelt.

Morgen Sonntag besondere Empfehlung:
Gefüllte Pastete à 15 S
Schafel mit Spargel à 85 S
Kaiser-Schnitzel à 75 S
Bratvurst mit Kraut à 45 S
Um geneigtes Wohlwollen bittet
Herrn Meher, Koch.

Selbst den stärksten Hustenreiz

empfehlen wir
„Balsam-Bonbon“, 10 und 50 Pfg. Fern: Adler Apotheke.

Für Schuhmacher!

Geschäftsaufgehalber verlaufe ich sofort meine
Schuhmachermaschinen
(mit elektr. Betrieb) als: Nagel, Durchsch, 2 Stapp,
Stanz, Walkmaschine, Pustisch, Seifen, Stanz-
eisen sowie vielem Zubehör.
Auch können sämtliche Erberwarenbestände mit
allem Zubehör des seit 45 Jahren bestehenden Geschäfts
mit abgenommen werden. Günstige Gelegenheit für An-
käufer. Käufer wird mit allen Vorteilen vertraut gemacht.
Neustädtel. Gustav Weller.

Freibank Schlachthof Aue.

Sonnabend früh 8 Uhr Verkauf von minder-
wertigem Fleisch.

Empfehlung!

Den werthen Etikettmaschinenbesitzern
von Schneeberg u. Umg. empfiehlt
sich zur Auf- und Umstellung von
Etikettmaschinen sowie zur prompten Ausfertigung aller
bei diesen vorkommenden Reparaturen bei billiger Preis-
berechnung u. bittet bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.
Albin Frommer, Monteur.
Schneeberg, Frauengasse 5/2.

Blutfrischen Schellfisch auf Eis,

Kieler Fettbücklinge, saure Fleckerlinge;
Sonnabend früh:
Friscen Spinat, Peterfille, Kohlrabi,
Porree, Schwarzwurzel, Krautsohl und
Rabinschen usw.

empfehlen Ernst Günther, Schneeberg, am Bahnhof und
am Markt. Telephon 237.
Dicke Kartoffeln, rote und weiße empfiehlt D. Ob.

Frisc eingetroffen:

Spinat, Peterfille, Blumen, Weich u. Rosenkohl
bei Wilhelm Richter, Grünwarenhandlung,
Schneeberg, Kl. Badergasse.
Salzheringe, Std. 5 S, sowie rote Speisekartoffeln
empfehlen

Daste heute Sonnabend auf dem Markt
in Löbnitz: Bücklinge 5 Stück 20 Pfg., 1 Kiste
1.10 Mk. Kollmöpfe, Welecherlinge 4 Stück 10 Pfg.,
Apfelsinen, Citronen 3 Stück 10 Pfg., Zwiebeln
3 Pfd. 20 Pfg., Aepfel 3 Pfd. 35 Pfg.
Alfred Richter aus Zwönitz.

25 Schod große Eier, 500 Kisten fr. Bücklinge

Gerung in Gelce, Rotkraut, Blumenkohl, Apfel-
sinen, Aepfel werden heute Sonnabend auf dem
Wochenmarkt in Schneeberg billig verkauft.
Eier 10 Stück 60 und 65 Pfg., Bücklinge,
unwiderruflich die letzte große Sendung, à Kiste 90 Pfg.
bis 1.10 Mk.

Max Müller, Aue.

Schuhwaren - Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe bei
Gustav Weller, Neustädtel a. Bahnh.
Leder- und Filzschuhwaren in großer Auswahl.

Brautselde u. Kleiderstoffe

— neu eingetroffen —
empfehlen zu billigsten Preisen unter Garantie
Löbnitz. Louis Hertel.

NB. Auch wird daselbst ein schönes Vogels-
Preis 180 A. D. Ob.

Für Schuhmacher!

Geschäftsaufgehalber verlaufe ich sofort meine
Schuhmachermaschinen
(mit elektr. Betrieb) als: Nagel, Durchsch, 2 Stapp,
Stanz, Walkmaschine, Pustisch, Seifen, Stanz-
eisen sowie vielem Zubehör.
Auch können sämtliche Erberwarenbestände mit
allem Zubehör des seit 45 Jahren bestehenden Geschäfts
mit abgenommen werden. Günstige Gelegenheit für An-
käufer. Käufer wird mit allen Vorteilen vertraut gemacht.
Neustädtel. Gustav Weller.

Freibank Schlachthof Aue.

Sonnabend früh 8 Uhr Verkauf von minder-
wertigem Fleisch.